

RS OGH 1974/3/12 10Os3/74, 2Ob145/78

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.03.1974

Norm

StVO §20 Abs1 IA9

StVO §52 Z10 Iita

Rechtssatz

Besteht eine angeordnete Geschwindigkeitsbeschränkung, dann bedeutet dies, daß ein Überschreiten der im Verbotsschild angegebenen Fahrgeschwindigkeit ab dessen Standort jedenfalls verboten ist; seiner Verpflichtung, eine niedrigere Geschwindigkeit zu wählen, wenn ungünstige Verhältnisse dies im konkreten Fall erfordern, wird der Verkehrsteilnehmer durch ein derartiges Verkehrszeichen nicht enthoben.

Entscheidungstexte

- 10 Os 3/74
Entscheidungstext OGH 12.03.1974 10 Os 3/74
- 2 Ob 145/78
Entscheidungstext OGH 12.10.1978 2 Ob 145/78
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0074659

Dokumentnummer

JJR_19740312_OGH0002_0100OS00003_7400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at